

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

158 (12.6.1882)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 158.

Montag den 12. Juni

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 13766. Die Baufluchten für die Verlängerung der Kriegstraße längs der Gemartungsgrenze gegen Westen, die Verlängerung der Sophien- und Kaiserstraße bis zum Schwimmschulweg, sowie für Querstraßen zur Verbindung der genannten Parallelstraßen unter sich und mit der verlängerten Kaiserstraße sind nach dem mit amtlicher Verfügung vom 18. April d. J. aufgelegt gewesenen Plane vom Bezirksrath unter'm 26. v. M. festgestellt worden. Dies wird hienüt bekannt gemacht mit dem Anfügen, daß der Plan während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtraths ausliegt.

Karlsruhe, den 6. Juni 1882.

**Großb. Bezirksamt.**  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 15127. Dem Gypser Rebel dahier wurde am 5. d. Mts. aus dem 2. Stockwerk des Neubaus Kaiserstraße 162 dahier eine silberne Cylinderuhr mit weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, Secundenzeiger, ohne Goldrand, mit einer einfachen silbernen Kette mit kurzen, etwas gedrehten Gliedern abgenommen. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 7. Juni 1882.

**Der Amtsanwalt.**  
Dr. Jolly.

## Bekanntmachung.

Packetverkehr nach Belgien und Großbritannien und Irland.

Zu Packetsendungen nach Belgien sind fortan nicht mehr drei, sondern nur noch zwei gleichlautende Zoll-Inhaltsserklärungen in französischer Sprache erforderlich. Bei Sendungen mit Werthpapieren nach Belgien genügt die Beigabe einer Zoll-Inhaltsserklärung. Die den Packetsendungen nach Großbritannien und Irland beizufügenden Zoll-Inhaltsserklärungen können fortan auch bei der Beförderung über Belgien (Ostende) in deutscher Sprache abgefaßt werden.

Berlin W., 3. Juni 1882.

**Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.**  
Stephan.

## Bekanntmachung.

Nr. 3398. Rekrutenaushebung pro 1882 betreffend.

Die Aushebung (Generalmusterung) findet für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe am

**Dienstag den 13. Juni,**

**Mittwoch den 14. Juni** und

**Donnerstag den 15. Juni,**

welch's Vormittags 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Kaiser Alexander“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

### am Dienstag den 13. Juni:

- die zu superrevalidirenden Invaliden, Reservisten und Wehrlente,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
- die von der Ersatz-Kommission für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die zur Ersatz-Reserve II. Klasse in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

### am Mittwoch den 14. Juni:

- die zur Ersatz-Reserve I. Klasse in Vorschlag gebrachten Pflichtigen,
- die von der Ersatz-Kommission als brauchbar befundenen Pflichtigen, und zwar:
  - die Militärpflichtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
  - die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1860 und früherer Jahrgänge, und
  - die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1861, welche unter der Abchlußnummer (350) geblieben sind;

### am Donnerstag den 15. Juni:

- die brauchbar befundenen Pflichtigen des Jahrgangs 1862,
- die über der Abchlußnummer (350) gebliebenen Pflichtigen des Jahrgangs 1861.

Sämmtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, nach §. 65 Ziff. 3 der Wehrrordnung bezw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vorteile verlustig erklärt werden.

Militärpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflichtigen haben zur Aushebung ihre Loosungs- und Stellungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 7. Juni 1882.

**Stadtrat.**  
Epemann.

Baumann.

## Gewerbeverein.

33. Sämmtliche Rechnungen der Kunst- und Kunstgewerbe-Ausstellung 1881 liegen während 8 Tagen zur Einsicht der Vereinsmitglieder bei dem Vereinssecretär Herrn Hofkürschner Stütz, Kaiserstraße 215, auf, woselbst auch gedruckte Rechenschaftsberichte über die Ausstellung von den Mitgliedern in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 9. Juni 1882.

**Der Vorstand.**

## Die südwestdeutsche Conferenz für innere Mission

beruht ihre Jahresversammlung am 13. und 14. Juni hier in Karlsruhe zu halten.

Programm: Dienstag den 13. Juni, Mittags 3 Uhr, in der kleinen Kirche Besprechung über

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit Wohnung ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Schleichach, Kaiserstraße 121.

Verbreitung christl. Schriften; Abends 6 Uhr in der Stadtkirche Gottesdienst, in welchem Herr Hofprediger Frommel aus Berlin predigen wird; Abends 7 Uhr gesellige Vereiniung im Cafe Nowad. Mittwoch den 14. Juni, Morgens 9 1/2 Uhr Hauptversammlung in der kleinen Kirche, Besprechung über Stadtmiffion; 3 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen im Hotel Germania. Alle Freunde der innern Mission und der Bestrebungen für Hebung der innern Schäden des Volkslebens sind zur Theilnahme eingeladen.

Es wären noch einige Anerbietungen von Privat-Freiliegis für Festgäste erwünscht und wollen solche bei Müller & Gräff (Bähringerstraße 94) abgegeben werden. Ob und durch wen dieselben benügt werden, wird rechtzeitig mitgetheilt werden.

Karlsruhe, 10. Juni 1882.

Der Ausschuss.

### Karlsruher Lehrerwitwen- u. Waisenunterstützungsverein „Fürsorge“.

Von dem verehrlichen Vorstand der Karlsruher Gewerbebank wurde unserem Verein auch in diesem Jahre das reiche Geschenk von 100 M. überwiesen. Ferner erhielten wir seit unserer letzten Generalversammlung von Hrn. Medicinalrath Dr. Meier 10 M., von Hrn. L. L. 10 M., von Hrn. Prof. Hdm. 3 M., von Hrn. Kaufm. G. B. 4 M., von Hrn. Seiffensieder K. B. 3 M., von Hrn. Rector Sp. 10 M., von Hrn. Stadtr. Sch. 10 M., von Hrn. Kaufm. L. B. 10 M., von Hrn. Buchb. Sch. 5 M., von Hrn. Kaufm. Sezauer 5 M., von Hrn. Dir. Vln. 6 M., von Hrn. Dr. M. 1 M., von Hrn. Krschulr. A. 5 M. und von den Erben des † Oberlehrers Nelson hier 30 M. Wir sprechen im Namen der Wittwen und Waisen des Vereins für diese Gaben den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Juni 1882.

Der Vorstand: Peter.

### Freiwillige Feuerwehr.

#### III. Compagnie.

Wegen der am Mittwoch stattfindenden Corps-Übung unterbleibt die auf Montag angeordnete Übung.

C. Hollenweger.

### Fahrnißversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlaß des verlebten Registrators Herrn Friedr. Bielfeld dahier werden

**Donnerstag den 15. Juni d. J.,**

**Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,**

in dessen Wohnung, Leopoldstraße Nr. 3 im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

etwas Silber, 1 silberne Remontoiruhr, 1 goldene Taschenuhr, Fingerringe 2c. 2c., Porzellan- und Glasachen, Herrenkleider, Weißzeug, 1 Bettkanapee, 2 kleine Sophas, 1 gepolsterter Armstuhl, 2 Gchiffonniere, 2 Kommoden, 1 Schreibsekretär, 1 Schreibtisch, 1 runder Zulettisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, verschiedene Tische, 1 Pfeilerkommode, einbürtige Schränkchen, 1 Bücherstegere, Bettladen, verschiedenes Bettwerk, Uhren, Spiegel, eine größere Partie Bilder, worunter „Die vier Tageszeiten“ von Halbenwang, Vorhänge, Bücher, 1 Revolver, 1 Staffelei, 1 Doppelleiter, Läufer, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Strohhühle, Küchengeräthe und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einlabet

Karlsruhe, den 11. Juni 1882.

C. Lauer, Waisenrichter.

### Schulhausneubau in der Gartenstraße betreffend.

### Arbeits-Vergebung.

2.2. Die Maurer-, Steinhauer- (rote und grüne Werksteine) und Zimmerarbeiten, sowie die Lieferung der tannenen Riemen zu den Fußböden sollen im Submissionswege vergeben werden. Die zur Uebernahme lusthabenden tüchtigen Meister und Lieferanten werden anmit eingeladen, die Pläne, Veranschläge und Bedingungen im Stadtbauamt einzusehen und ihre versiegelten, auf Einzelpreise lautenden, mit Aufschrift „Schulbau“ versehenen Angebote spätestens bis Freitag den 16. d. Mts., früh 10 Uhr, ebendasselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 3. Juni 1882.

Stadtbauamt.

Vochager.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das den Bäckermeyer Bollbrecht Meub Eheleuten dahier gehörige

in der Akademiestraße dahier unter Nr. 65, einerseits neben Kaufmann B. Merke jr., andererseits neben Kaufmann W. Fink gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 59000 M.,

am

**Dienstag den 13. Juni l. J.,**

**Nachmittags 2 1/2 Uhr,**

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. Mai 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

### Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Dienstag den 13. Juni d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als:

1 goldene Damenuhr, 107 Stück verschiedene Fahnen von Messing und 20 Meter Gummischlauch.

Karlsruhe, den 11. Juni 1882.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

### Tuchwaaren-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Mittwoch den 14. Juni 1882,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

hier im Pfandlokal gegen sofortige Baarzahlung: circa 51 Meter wollenes Tuch und Buckskin.

Karlsruhe, den 10. Juni 1882.

2.1.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

3.2. Adlerstraße 4 ist auf den 23. Oktober eine Parterrewohnung im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* 2.2. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, mit Glasabschluß und Wasserleitung sammt Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Akademiestraße 44 ist im Seitenbau parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Glasabschluß nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Douglasstraße 6 ist auf Juli oder Oktober die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung 2c., an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Haus wird sonst nur noch von der Eigenthümerin bewohnt. Einzusehen von 11-4 Uhr.

\* 2.2. Durlacherstraße 54 ist eine Parterrewohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Hirschstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\* 6.2. Hirschstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, versehen mit Gas-, Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, Vertheilung halber auf 23. Juli zu vermieten.

13.8. Kaiserstraße 137 ist das vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher 2c. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei Karl Kaupp.

\* 2.2. Leopoldstraße 26 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sowie sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10

2.2. Marienstraße 33 ist auf kommenden 23. Juli d. J. eine freundliche, gesunde Mansardenwohnung von 4-5 Zimmern nebst allen Erfordernissen, mit oder ohne Gärtchen, an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 11 im untern Stock

\* 2.1. Nowack's-Anlage 7 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Ritterstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

— Schützenstraße 27 ist der zweite Stock bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann dieselbe auch sogleich bezogen werden. Zu erfragen im untern Stock

— Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Sophiestraße 10, gegenüber dem Böhmschen Garten, ist eine freundliche Parterrewohnung von 3 oder 5 Zimmern und Alkov mit sonstigen Bequemlichkeiten an eine solide Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Steinstraße 12 ist eine Wohnung von 3 bis 5 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Wilhelmstraße 9 ist der zweite Stock bestehend aus 5 Zimmern, Salon, Veranda, Balcabinet, Küche 2c., auf 23. Juli zu vermieten. Sämmtliche Zimmer mit Parkettböden, Dampfheizung, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß. Stallung für 2 Pferde und Dienerszimmer.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 4 neu hergerichteten Zimmern mit Holzfenstern, Flügelthüren, eichenen Parkettböden und Wasserleitung, mit Lampen versehen, Küche mit Wasserleitung, Manjarde und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist im 4. Stock, an der Straße zu, eine hübsche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern hinter Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung 2c. an ruhige Leute auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

\* Bähringerstraße 61 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.2. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern im Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 29, parterre.

\* Eine freundliche Wohnung, nach dem Seitenbau gehend, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche 2c. ist Waldstraße 38 auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

### Auf 23. Juli d. J.

ist in schöner und lebhaftester Lage des westlichen Stadttheiles der 3. Stock eines ruhigen Mansardenhauses bestehend in 5 Zimmern sammt Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sowie Kanalarbeit an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 14 (16a) im 2. Stock.

### Bahnhofstraße 34

2.1. sind im Seitenbau 2 Zimmer, Küche, Keller und Speicherkammer an eine kinderlose Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Querbau.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 50 ist ein großer Eckladen, welchem schon 20 Jahre ein Puggeschäft betrie-

wird, mit 4-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause selbst, eine Treppe hoch.

**N.B.Nr. 4241. Vermietung** (auf Jahre). Ein großer und heller **Ca. Laden** in vorteilhaftester Lage der **Kaiserstraße** hier — mit anstoßender **schöner Wohnung** von 5 Zimmern ac. 2c. — ist zum Bezug auf kommenden **23. Oktober** oder früher zu vermieten durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf**, 2.2. **Sophienstraße 12.**

**Wohnungs-Gesuche.**  
\*3.3. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 5-6 schönen Zimmern im westlichen Stadtheil zu mieten gesucht. Anerbieten mit Angabe des Preises unter v. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine einzelne Dame sucht auf September oder Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör in einem ruhigen Hause zu mieten. Schriftliche Angebote einchl. Preisangabe werden Herrenstraße 37 im 2. Stock rechts entgegen genommen.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Eine möblierte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer) ist auf den 15. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 44 im 3. Stock beim Hauseigentümer.

\*3.3. Ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: **Hebelstraße 3**, eine Treppe hoch.  
\*2.2. **Schützenstraße 104** ist ein kleines, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock.

**2 Zimmer und Stallung**  
sind sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: **Walbstraße 54.**

**Eine Schlafstelle**  
ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: **Akademiestraße 18** im Hinterhaus.

**Einquartierung**  
wird angenommen: **Kleine Herrenstraße 15**, 2. Stock.

**Einquartierung**  
wird angenommen im Gasthaus zum goldenen Hirsch, **Kaiserstraße 129.**

**Werkstätte zu vermieten.**  
\* Akademiestraße 18 ist sogleich oder auf den 23. Juli eine helle Werkstätte zu vermieten. Auch kann Wohnung dazu gegeben werden.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Ein solider Herr sucht per sofort ein hübsch möbliertes Zimmer, womöglich Schloßplatz. Offerten sub J. K. 406 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Dienst-Anträge.**

**Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen** mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie **Kellnerinnen** finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes **Salair** durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- u. Blumenstr. 4. 3.3.

\*2.1. Ein solides, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und in den sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf's Ziel eine Stelle: **Amalienstraße 57**, parterre.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit gründlich versteht, findet sogleich oder auf's Ziel eine gute Stelle: **Kaiserstraße 168** im 3. Stock.

\* Ein junges, solides Mädchen findet sofort bei einer kleinen Familie Stelle: **Hirschstraße 47** im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich besorgt, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres **Jasanystraße 2** im 2. Stock.

\* Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle: **Akademiestraße 51** im 4. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches im Zimmerreinen gut bewandert ist und auch etwas kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 160** im 2. Stock.

\*2.2. Ein junges Mädchen, welches zu Kindern gut empfohlen werden kann, sucht eine Stelle. Näheres **Stephanienstraße 19**, Seitenbau.

\*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen kann, die Hausarbeit gut versteht, auch Zeugnisse besitzt sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres **Blumenstraße 4**, parterre rechts.

\*3.3. Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen, nähen, waschen und bügeln kann sowie alle Hausarbeiten gerne besorgt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres **Blumenstraße 4**, parterre rechts.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch sehr gute Empfehlungen besitzt, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gerne pünktlich besorgt, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres **Walbstraße 25** im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Näheres **Douglasstraße 28** im 3. Stock.

**Schneider-Gesuch.**

\* Gute Arbeiter auf große Stücke sowie auf Tag werden gesucht bei **Wilh. Müller**, Herrenstraße 25.

**Ein tüchtiger Hausknecht**, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Stelle in der **Möbelfabrik S. Wittich**.

**Lehrlings-Gesuch.**

In meinem Modewaaren- und Confections-Geschäfte ist für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle vacant. **Ferd. Herschel.**

**Stelle-Gesuch.**  
\*3.2. Ein angehender Commis sucht Stelle auf einem Comptoir. **Salair** vorerst nebensächlich. **Gefl. Offerten** unter Nr. 210 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienstpersonal**

sucht und findet Stellen durch das Bureau von **B. Kossmann**, **Ludwigsplatz 61.**  
Gebühren für hiesige Herrschaften nur 50 Pfennig. 6.5.

**Lehrstelle-Gesuch.**

Für ein Mädchen, welches das **Bügeln** gründlich erlernen will, wird eine Lehrstelle bei einer tüchtigen Büglerin gesucht. Adressen mit Angabe der Bedingungen sind im Kontor des Tagblattes unter **Chiffre T. S.** abzugeben.

**Empfehlung.**

In der **Lebersärberei** in **Durlach** werden **Glacé- und Waschsieder-Handschuhe** schön gewaschen und gefärbt und sind dieselben **Jähringerstraße 25** im 2. Stock abzugeben. — Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

**Verloren.**

\* Ein **Portemonnaie**, enthaltend einen Hundertmarkschein, einen goldenen **Uhrenschlüssel** und etwas **Lebensbedürfnis-Bereins-Münzen**, wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Verloren wurde von Samstag auf Sonntag eine silberne **Cylinder-Remontoir-Uhr** von der Kaiser- durch die **Karl-Friedrichstraße** in den **Birkel**. Abzugeben gegen Belohnung **Kaiserstr. 66** im Laden.

**Häuser** u. f. w. in allen Straßen und Lagen der Stadt zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4.** 3.1.

**Wein-Verkauf.**

\*2.2. Wegen Geschäftsaufgabe wird der **Liter Wein**, für dessen Reinheit garantiert werden kann, zu 45 und 50 Pf., bei Abnahme von 10 Liter an billiger, verkauft. Näheres im **Gasthaus zum Ritter**.

**Verkaufsanzeigen.**

\*2.2. **Hirschstraße 82** ist im 2. Stock ein noch neuer **Herd** zu verkaufen.

\*2.2. Ein größeres, älteres **Sopha** mit massivem Gestell und ein **Ovaltisch** sind zu verkaufen: **Kaiserstraße 104** im Entresol, links.

\* Eine neue **Handnähmaschine** ist aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen **Hebelstraße 1** im Seitenbau rechts.

**Neue Kartoffeln**, gute Qualität, **Rothkraut, Wirsing, Rosenkohl**, weiße und rote **Kohlradenschnitzlinge** werden verkauft: **Sommerstrich 11.**

**Eine Ladeneinrichtung**, eichenholzfarbig, noch neu, ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 36** im 2. Stock.

**Leere Cementfässer**, circa 50 Stück, werden billig abgegeben: **Walbstraße 13.**

\* **Ein Kinderwagen** ist zu verkaufen: **Victoriastraße 21** im 3. Stock.

**Frau Rain**, **Kaiserstraße 81**, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, **Gold, Silber** ac. 2c.

**Ankauf.**  
— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, **Kaiserstraße 167.**

**Ankauf.**  
— Bei **Ed. Vömmle**, **Kaiserstraße 101**, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in **Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern** und **Gold, Silber, alten Metallen** ac.

**Wirthschafts-Verpachtung.**

— Die **Gastwirthschaft „zum Waldhorn“** in **Rintheim** ist an einen tüchtigen, kautionsfähigen **Wegger** oder **Wirth**, welcher aber die **Weggerei** verstehen muß, zu verpachten. Das „Waldhorn“ erfreut sich eines starken Besuchs von **Karlsruher und Durlacher Gästen** und Vereinen, so daß einem strebsamen Manne sicherer und lohnender **Erwerb** gewiß ist. Näheres zu erfahren in der **„Unionbrauerei Karlsruhe“.**

**Anerbieten.**  
\* Es können noch einige Arbeiter einen kräftigen **Mittagstisch** für 45 Pf. und, wenn gewünscht wird, **Nachessen** zu 30 Pf. erhalten: **Birkel 20**, 3 Treppen hoch.

\*3.3. Unsere **Büreaux** und **Kasse** befinden sich von nun an in den **Parterre-Räumlichkeiten** unseres Hauses. **Filiale der Badischen Bank**, **Friedrichsplatz 12.**

**Thee**

aus der **Theehandlung** von **Heinr. Wilh. Schmidt** in **Frankfurt** ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen **Pfund-Paket** stets vorrätig: **Walbstraße 54.**

**Griechische Weine**

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter **Garantie** der **Reinheit** und **Rechttheit** billigt bei **Lüder & Loos**, **49 Walbstraße 49.**

— Der Unterzeichnete hält Lager reingehaltener **Fisch- und Tafelweine**, bestehend in **Zeller Rothweinen, Ortenauer Auslese** u. ächten **Markgräfler** ac., und empfiehlt dieselben in **Flaschen** und **Gebinden** unter **Garantie** für **Naturreinheit**, namentlich dem **Privatgebrauch** ergebenst. **Offenburg. Karl Stigler.**

**Rechten franz. Rothwein,**  
im städt. Laboratorium untersucht, als:  
**Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.,**  
in Fässchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter,  
**Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.,**  
in Fässchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter  
empfiehlt **F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

Niederlage bei:  
Herrn **Joh. Nied,** Waldhornstraße 24,  
Frau **Luiſe Friſ,** Schützenstraße 50.

**Mineralwasser.**

Rechtes Emſer, Selterſer, Karlsbader  
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,  
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper  
(Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),  
Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-  
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer  
und Saidschüger Bitterwasser, sowie alle  
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Sämtliche natürliche Mineralwasser!!**  
in frischster Füllung und unter Garantie der  
Rechtlichkeit sind zu haben bei  
**Karl Kusterer,**  
Mineralwasserfabrik und Handlung  
natürlicher Mineralwasser,  
Zirkel 30.

**Felchen und Soles,  
Matjes-Häringe**  
empfiehlt **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

In Eis gekühltes **Prinzliches  
Export-Lager-Bier,**  
nebst feinsten **Emmenthaler-**  
und fetten **Limburger Käse**  
empfiehlt **Friedrich Herlan,**  
Kaiserstraße 100.

**H. von Gimborn's**  
Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch  
lebhaftige Farbe, große Flüssigkeit und schnelles  
Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,  
nie bleichende Copien.  
Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother  
Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem  
Leim etc. befindet sich bei den bekannten Schreib-  
materialien-Handlungen.

**Hemden nach Maass!**  
Garantie für gutes Sitzen und  
vorzügliche Stoffe.  
**Preise bekannt billig.**  
**Heinrich Cramer,**  
Hch. Hofmann Sohn Nachf.,  
189 Kaiserstrasse 189.

**Hemden nach Maass**  
liefert, nach jedem System passend, billigst  
**Gustav Oberst,**  
Wäsche- und Aussteuer-Geschäft.

**3/4 breite  
Buxkins**  
früherer Preis  
M. 4.—, 5.—, 6.—, 3.3.  
**jetzt**  
M. 2.—, 2.50, 3.—,  
im Ausverkauf von  
**Adolph Willstätter.**

Bielefelder Bruststeinsätze für Herrenhemden,  
Shirting, Baumwolltauch und Leinen in allen  
Breiten sowie Gebild empfiehlt das beste Fabrikat bei  
grosser Auswahl zu den äusserst billigsten Preisen  
**Gustav Oberst,**  
Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

**Corsetten**  
à M. 1.—,  
**5 Paar Damenhandschuhe**  
M. 1.—,  
Strümpfe, Schürzen,  
Krausen, Schleifen,  
Oberhemden, Cravatten  
bekannt billig.  
**Geschwister Knopf,**  
Kaiserstraße 147.

**Badehauben,  
Baderollen, per Stück 40 Pf.,  
Toiletterollen,  
Schwammbeutel,  
Seifentaschen,  
Gummi-Schwämme,  
Gummi-Zahnbürstchen,  
Krisirkämme etc.**  
empfiehlt billigst  
**August Fudickar,**  
Agentur und Depot der Vereinigten Gummi-  
Waaren-Fabriken Harburg — Wien,  
Herrenstraße 18.

Damen- und Herrenhemden sowie Wäsche jeder  
Art, eigenes Fabrikat, empfehle stets in grosser Auswahl  
zu den billigsten Preisen.  
**Gustav Oberst,**  
Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

**P. Hirt, Tapezier und Möbelgeschäft,**  
Rüppurrerstraße 17,  
empfiehlt sein Lager von Holz- und Polstermöbeln,  
vollständigen Betten sowie einzelnen Bettstücken  
und übernimmt die Anfertigung einzelner Möbel  
sowie ganze Zimmer-Einrichtungen in jeder Styl-  
und Holzart, in solider Arbeit und zu möglichst  
billigen Preisen. Das Aufpolstern und Ueberziehen  
von Polstermöbeln und Betten wird prompt be-  
sorgt billigst und berechnet.

**Bettfedern und Flaum**  
in schöner, staubfreier Waare empfiehlt billigst  
**Jul. Kössing, Tapezier,**  
Bähringerstraße 62.

**Nähnadeln**  
mit agonischen Augen aus dem feinsten  
Stahl hergestellt und vollkommen  
in Arbeit und Form, unterstützen  
durch den glänzenden Obertheil der  
Nadel das Gesicht in so hervorragender  
Weise, dass das Einfäden dieser  
Nadel augenblicklich erfolgt. Der  
Thatsache gegenüber, dass durch das  
Einfäden des Fadens in kleinöhrige  
Nadeln vielfach gegen schwache  
Augen gesündigt wird, ist es zu em-  
pfehlen, dass namentlich von Per-  
sonen mit schwachen Augen diese  
Nadeln berücksichtigt werden.  
Alleinverkauf bei: 5.5.  
**Carl Fahrbach,**  
Ecke der Kaiser- und Ritterstrasse.

**Eis-Schränke**  
neuester und bester Konstruktion



empfiehlt in äusserst solider und eleganter Aus-  
führung in 12 verschiedenen Grössen zu außer-  
gewöhnlich billigen Preisen  
**W. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.

Meine Eis-Schränke haben gegenüber anderen Konstruk-  
tionen folgende Vorzüge:  
1. Die Eisbehälter können behufs gründlicher Reini-  
gung bei sämmtlichen Schränken herausgenom-  
men werden.  
Diese Verbesserung findet namentlich deshalb aller-  
wärs solche Anerkennung, weil hierdurch erstens  
das so unangenehme Nischen, welches in Folge un-  
genügender Reinigung des Schrankes entsteht, ganz  
in Wegfall kommt, und zweitens sich eine etwa  
später nöthig machende Reparatur mit Leichtigkeit  
ermöglichen lässt.  
2. An jedem Eis-Schrank ist zum Ablassen des Eiswas-  
sers ein guter **Messinghahn** angebracht, wo-  
durch das so lästige Unterstellen von Gefässen und  
Ueberlaufen derselben in Wegfall kommt, und es  
nur noch nöthig ist, das Wasser täglich einmal ab-  
zulassen. Letzere Neuerung hat ausserdem den Vor-  
theil, daß das im untern eisfreien Raume des Be-  
hälters sich sammelnde Wasser selbst wieder zur Kü-  
hlung beiträgt und Letzere hierdurch erhöht wird.  
3. Vorzügliche Ventilation.

**Extra-Schränke** in beliebigen Grössen  
und mit besonderen Einrichtungen für **Hotels,  
Restaurants, Molkerei-Wirtschaften, Flei-  
schereien etc.** werden nach Wunsch bestens aus-  
geführt.  
Zeichnungen und Preise stehen gratis und  
franco zu Diensten.

65. Gerichtliche Betreibungen ausstehender  
Forderungen, Verretungen bei Gericht, Ferti-  
gung von Klagen, Eingaben, Bittgesuchen etc.  
werden bei bekannt solider Bedienung prompt  
besorgt durch das **Geschäftsbureau** von **B.  
Kossmann, Ludwigplatz 61.**

### Codes-Anzeige.

\* Nach kurzer aber schwerer Krankheit entschlief heute 5 Uhr Nachmittags unser geliebtes Töchterchen **Thella** im Alter von 1 Jahr 2 Monaten.

Mit der Bitte um stille Theilnahme die trauernden Eltern:  
**Ernst Sirsch**, Postsekretär,  
**Lina Sirsch**, geb. Schmidt.  
Karlsruhe, den 10. Juni 1882.

### Evang. Stadtkirchenchor.

Heute Abend Probe zu besonderem Zweck.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordnung vom 3. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:  
Der Hauptmann **Kopp** à la suite des 2. Hessischen Infanterie-Regiments Nr. 82 wird, unter Einbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 57. Infanterie-Brigade, als Kompanie-Chef in das 1. Magdeburgische Infanterie-Regiment Nr. 26 versetzt.  
Der Premierlieutenant v. **Raczensky** et **Tenczin** vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird, unter Stellung à la suite des 2. Regiments, als Adjutant zur 57. Infanterie-Brigade kommandirt. — Gleichzeitig wird der Premierlieutenant v. **Hagen**, à la suite des Großherzoglich Mecklenburgischen Jäger-Bataillons Nr. 14, in das 1. Oberschlesische Infanterie-Regiment Nr. 22 einrangirt.

### Mittheilungen

### Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 17. vom 7. Juni 1882.

### Inhalt.

**Verordnung**  
des Finanzministeriums;  
die Steuererhebung für die Jahre 1882 und 1883 betr.

### Antiquarische Bücher,

Kupferstiche, Oelftudien, Photographien etc. empfiehlt

**A. Schäfer aus München,**  
gegenüber dem Café Kusterer.

Schm. Karlsruhe, den 9. Juni. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Großh. Bezirksamt teilt den Entwurf einer für die hiesige Stadt zu erlassenden Straßen- und Fahrpolizei-Ordnung zur Aeußerung mit. Dem Entwurf wird vorbehaltlich einiger Aenderungsanträge zugestimmt. Gleichzeitig wird beschlossen, dem Großh. Bezirksamte zur Erwägung zu geben, ob nicht durch eine geeignete polizeiliche Bestimmung die Belästigung der Nachbarschaft durch ruhestörende musikalische Uebungen und Productionen bei geöffneten Fenstern unterdrückt werden könne.

Dem Herrn Rosenzüchter **Albert Knapper** in Marziliansbau wird eine Meibute zur Abhaltung einer Rosenausstellung im bad. Marau leihweise überlassen.

Eine Anzahl Bewohner der in städt. Gemarkung übergegangenen Gartenstraße hat um Legung der Gas- und Wasserleitung in der Straße nachgefragt; auch Herr **Reichshaber Pfühner**, dessen Gelände in städtische Gemarkung übergegangen ist, sucht um Ausführung der Wasserleitung nach. Es wird beschlossen, den Gesuchen statt zu geben und die Direction der Gas- und Wasserwerke mit Ausführung der Arbeiten zu beauftragen.

Ein Besuch des Tagelöhners **Louis Sills** um Auswanderungserlaubnis für sich und seine Familie wird Gr. Bezirksamte ohne Beanstandung vorgelegt.

Mit der Gemeinde **Veierheim** wurden Unterhandlungen gepflogen wegen Gestattung des unentgeltlichen Badens in der Alb und zwar an einer noch zu bestimmenden Stelle oberhalb der Militärschwimmschule. Es wird beschlossen, die hiermit verbundenen Kosten für Aufsicht und Begherstellung auf die Stadtkasse zu übernehmen.

In der Sitzung der Baukommission sind folgende Baugesuche zur Genehmigung gekommen: **Wolferl**, Andreas, Dörmel, ein Neubau in der verl. Karlstraße mit 4 Stockwerken und 19 Zimmern; **Söhl**, Gustav, Erpeditor, 1 Neubau, Berberstraße 76 und 78, mit 4 Stockwerken und 16 Zimmern.

**L. Döring Nachf.**  
Karlsruhe  
Kaiserstraße 159.

Feuerfeste und diebstichere  
**Kassen- und Dokumentenschränke**  
aus der renommirten Fabrik von **J. Pfelker** empfiehlt unter Garantie zu sehr billigen Preisen der Vertreter:  
**J. Marum,**  
12.12. 48 Kaiserstraße 48.

**W. Göttle,**  
Kaiserstraße 150,  
empfiehlt  
zu außerordentlich billigem Preis:  
Badewannen in verschied. Größen und Formen,  
Badewannen mit Heizapparaten,  
Badeöfen, die anerkannt besten Sorten,  
Eisbadewannen in verschiedenen Formen,  
Kinderbadewannen,  
Schwammbäder (Badebleche),  
Fußbadewannen, blank und lackirt,  
Bideis in lack. Metall und Holz,  
Waschtische in Mahagoni mit Marmor, für Wasserleitung einzurichten.  
Waschtische in lackirtem Metall mit Porzellan-garnitur,  
Closets für Zimmergebrauch, verschiedene,  
Douchesapparate und verschied. Andere.  
Bei eleganter Ausführung dieser Artikel leisten für deren Güte Garantie.

\*61. Herren- und Damenkoffer, Handkoffer, Reisetaschen und Umhängtaschen werden wegen Geschäftsaufgabe unter Fabrikpreisen ausverkauft.  
**Jos. Diefenbrunner**, Kaiserstraße 83.

**Wagenschmiere,**  
prima, empfiehlt in jedem beliebigen Quantum zu 40 Pfennig  
**Friedr. Köster**, Ruppurrerstraße 94.

Zum Abschlusse  
von  
**Feuer-Vericherungen**  
für den  
**Deutschen Phönix**  
empfiehlt sich **Friedrich Maisch**,  
Hauptagent,  
Ludwigsplatz Nr. 57.

Verkaufsstand nächst dem Karlsthor.  
Mehrere Reste **Bodenteppiche**  
noch billigt. **Teppiche** werden wieder zum Weben angenommen unter pünktlichster Ausführung.  
**C. Benzling**, Teppichfabrikant,  
aus Stuttgart.

**Honig!**  
Neuer **Wabenhonig** sowie **Schleuderhonig** ist zu verkaufen; auf Wunsch kann an vorgemerkten Tagen dem Schleudern beigegeben werden. Näheres Kronenstraße 51 im 3. Stod.  
**G. Markert**, Bienenzüchter.

**Gebrüder Hensel,**  
Kronenstr. 33 u. Ecke der Kaiser- u. Waldstr. 34,  
empfehlen reines  
**Schweineschmalz,**  
von 5 Pfund an zu 80 Pfennig das Pfund.

**Avis für Damen!**  
Eine hübsche Auswahl in **feinen Fichus** in crème, gelb, schwarz, rein Seide habe auf kurze Zeit in Commission zu verkaufen.  
**Bertha Reiter**, Herrenstraße 32.

**Vollständiger Ausverkauf.**  
Wegen Aufgabe des Geschäftes habe ich, um rasch zu räumen, die Preise nochmals bedeutend reduziert und verkaufe ich nachstehende Artikel bedeutend unter ihrem Werthe:  
**Band, Blumen, Federn, Stroh Hüte, Füll, Spigen, Frausen, Samme, Atlase, Gaze, Besagartikel u. s. w.**  
**H. Landauer,**  
Kaiserstraße 183.

**Milch-Ambulanz im Stadtgarten.**  
Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich von heute an jeden Abend von 5 Uhr ab bei günstiger Witterung eine sog. Milch-Ambulanz im Stadtgarten bezw. vor dem Bierordtsbad aufstellen und aus derselben **kuhwarmer Kuh-Milch** verabreichen werde.  
Durch die solide und sinnreiche Einrichtung dieser Milch-Ambulanzen, welche sich in anderen größeren Städten schon sehr bewährt haben, wird die Milch stundenlang bei der thierischen Wärme erhalten, so daß sich dieselbe im Geschmack und in der Wirkung nicht von der in's Glas gemolkene Milch unterscheiden läßt.  
Indem ich beifüge, daß ich auch in der Ambulanz nur Milch, welche in meinem unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes stehenden Geschäfte gewonnen wird, zum Verkaufe bringe und daß dabei auch die in meinem Hauptgeschäfte gelösten Abonnements-Marken an Zahlung genommen werden, empfehle ich dieses zeitgemäße Unternehmen der Gunst des geneigten Publikums.  
**A. Birkenmeier,**  
Milchkur-Anstalt, Kriegstraße 17.

# Wegen vorgerückter Jahreszeit

habe ich eine größere Parthie Kleiderstoffe zurückgesetzt, welche zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben werden. Außer den bereits angezeigten Qualitäten von 50—80 Pf. per Meter befinden sich dabei:

**Beige croisé, reine Wolle, solide Qualität, per Meter 80 Pf.,**

**Batist Beige, feiner Kleiderstoff, reine Wolle, per Meter 1 M.,**

**Batist voile, leichter, feiner Kleiderstoff, reine Wolle, in schwarz u. farbig, per Meter 90 Pf.,**

**Schwarze reinwollene Grenadine, feine Qualität, per Meter M. 1.25,**

**Schwarze Seidengrenadine damassé per Meter M. 2.50,**

**Bedruckte Müllhauser Satins, feine Qualität, per Meter 1 M.,**

**Eine große Parthie feine Elsässer Waschestoffe in Foulards, Crêpe, Zephir u. s. w. per Meter 50 Pf.**

## S. Model.

22.

### Fremde

übernachteten hier vom 9. bis 11. Juni.

**Bayerischer Hof.** Müller v. Flehingen. Göller, Drehermeister v. Mühlacker. Werner, Buchhalter v. Mannheim. Hüber, Arch. v. Stuttgart.

**Erbringen.** Kemper, Beamter von Gannstatt. Mayer, Pulver u. Rein, Kaufm. v. Frankfurt. Baruch, Kaufm. v. Hamburg. Brenzel, Kaufm. v. Hanau. Span, Kaufm. v. Berlin. Landauer, Kaufm. v. Niedlingen. Prestinari, fürstl. fürstl. Domänen-Direktor v. Donaueschingen. Frau Mees m. Tochter v. Rotterdam. Reppert, Glas-Hüttenbes. v. Saarbrücken. Wassermann, Schauspieler v. Königsberg. Hlawoff, Kaufm. v. Frankfurt. Moorfeldt u. Schwarzschild, Kaufm. v. Frankfurt.

**Geist.** Giesler u. Kapferer, Rechtsprakt. v. Mosbach. Schreieder, Rechtsprakt. u. Mühle, Kaufm. v. Mannheim. Friedenberg, Kaufm. v. Magdeburg. Hoffmann, Kaufm. von Köln. Höhler, Kaufm. v. Bismarck. Kaiser, Kaufm. v. Kronenberg. Kiempp, Kaufm. v. Heilbronn. Croisante, Kaufm. v. Erenfoben. Köppler, Kaufm. v. Basel. Müller, Kaufm. von Münstingen. Wande, Kaufm. v. Stettin. Steinborn, Kaufm. v. Neuhofen. Dr. Selbe u. Dr. Helzke, prakt. Aerzte v. Gmündheim. Bernhard, Juwelier von Ueberlingen. Glterer, Stud. v. Darmstadt. Schütze, Priv. v. Hamburg. Barth, Rechtsprakt. v. Mosbach. Balke, Kaufm. v. Christianstadt. Danisch, Kaufm. v. Hisingen. Bobber und Dertel, Kaufm. v. Frankfurt. Gasmann, Kaufm. v. Reichvort. Kaufmann, Fabr. v. Lahr. Gmsheimer, Kaufm. v. Dürkheim. Rau, Kaufm. u. Fr. Kemel v. Bruchsal. Fräul. Gmille u. Fanay Bekel v. Hohenbühl. Bedesser und Hoffmann, Kaufm. v. Mannheim. Bach, Kaufm. v. Stuttgart. Harmer, Kaufm. v. Rosploch.

**Grüner Hof.** Hoffarth, Kaufm. v. Köln. Müller, Kaufm. v. Lambrecht. Wochum, Kaufm. m. Frau v. Dreßen.

Velters, Kaufm. v. Freiburg. Vogel, Kaufm. v. Wiesbaden. Schede, Kaufm. v. Berlin. Weyer, Kaufm. v. Anspach. Augustin, Kaufm. v. Basel. Aschenburger, Kaufm. v. Mannheim. Fuchsbaum, Kaufm. v. Frankfurt. Weyer, Kaufm. v. Mainz. Engelhardt, Rath v. Offenburg. Scheuermann, Administrator von München. Frau Lange, Priv. von München. Luther, Reichsbeamter v. Coburg. von der Dool, Priv. v. Amsterdam. Fr. Lagora, Priv. v. Oriesbach. Mannheim, Priv. von Baden-Baden. Baumbach, Kaufm. v. Badenweiler. Bloke, Kaufm. v. Straßburg. Bentgraf, Kaufm. v. Wiesbaden. Wild, Kaufm. v. Frankfurt. Wiese, Priv. v. Darmstadt. Deininger m. Gesellschaft, Komiker v. München. Weyer, Bürgermeister von Weiler. Bolden, Kaufm. v. Basel. Marshall, Kaufm. v. Appenzell.

**Hotel Germania.** Knecht, Prem. Lieut. v. Mannheim. Boulton, Rent. m. Frau u. Bed. a. England. Gorned, Schauspieler m. Frau v. Danzig. Greldege m. Fam. a. America. Dielefeld m. Fam. von Wabfeld. Dederer Kaufm. v. Heilbronn. Kollig, Kaufm. v. Frankfurt. Koch jun., Kaufm. v. Elberfeld. Levinger, Kaufm. v. Pforzheim. Nachmann, Herrmann u. Labastien, Kaufm. v. Stuttgart. Wahl u. Reutlinger, Priv. v. Frankfurt. Benkieser, Rent. v. Liverpool. Peitav, Ing. m. Frau v. Straßburg. Ewert, Rent. m. Tochter a. Schweden. Baron v. Passewitz v. Berlin. Engländer, Kaufm. u. Schestanoff, Rent. v. Stuttgart. Freiherr v. Bülow von Freiburg. Dumont, Ing. m. Frau v. Paris. Stoinshou, Ing. v. Turin. Löwenstein, Kaufm. m. Frau v. Rheidt Frankfurt. Kaufm. v. Greiz. Dielefeld, Kaufm. v. Leipzig. Steegmann, Kaufm. v. St. Gallen. Raef, Kaufm. v. Buenos Ayres.

**Hotel Große.** Fallenberg, Kaufm. v. Leipzig. Bergner, Kaufm. v. Berlin. Hanau, Kaufm. v. Mühlhausen. Stern, Kaufm. v. Wien. Reisinger, Kaufm. v. Ettenthal. Göhn, Kaufm. v. Köln. Danziger, Kaufm. v. Hannover. Water, Kaufm. v. Zell. Haas, Kaufm. v. Frankfurt. Wolke,

Kaufm. von Augsburg. Peters, Ing. von Berlin. Zimmermann, u. Bed. Kaufm. v. Köln. Rosenheim, Priv. v. Brüssel. Reigel, Kaufm. v. Heidelberg. Kurz, Kaufm. v. Heilbronn. Freund, Kaufm. v. Frankfurt. Menninger, Kaufm. v. Newwied. Raier, Ministerialrath v. Freiburg. Eisenlohr, Kaufm. v. Heilbronn.

**Hotel Stoffleth.** Schneidenburger, Kaufm. v. Lahr. May, Kaufm. v. Paris. Kühne, Kaufm. v. Berlin. Komz, Kaufm. v. Ulm. Mayer, Kaufm. von Freiburg. Wendrich, Kaufm. v. Liegnitz. Hoppe, Kaufm. v. Bern. Barth, Kaufm. v. Mannheim. Berg, Kaufm. v. Danzig. Becker, Kaufm. v. Worms. Hest, Kunstmüller v. Bammenthal. Seig, Kaufm. v. Berlin. Pleig, Chem. v. Berlin. Hug, Stud. von Freiburg. Scholler, Kaufm. v. Straßburg. Walter, Kaufm. v. Reusbad. Weigle, Kaufm. v. Hornberg. Weis, Fabr. v. Darmstadt. Goye, Kaufm. v. Aghern.

**Raffaener Hof.** Feis, Geystein, Rosenthal und Schindler, Kaufm. v. Frankfurt a. M. Mindtlopf, Kaufm. v. Fürt. Rothschilde, Kaufm. v. Konstanz. Gleislopf, Kaufm. v. Düsseldorf. Birnsteln, Kaufm. v. Berlin.

**Prinz Max.** Unobold, Polzhändl. von Freiburg. Frau u. Fr. Wehrle v. Mosbach. Maier, Kaufm. v. Freiburg. Friedmann, Kaufm. v. Stuttgart. Kreis u. Scheuermann, Kaufm. v. Frankfurt. Stark, Kaufm. v. Hanau. Diemer, Kaufm. v. Wiesloch. Goger, Kaufm. v. Wien. Basler, Kaufm. v. Hanau. Honer, Kaufm. v. Spaichingen. Schötelträger, Kaufm. v. Zürich. Funk, Kaufm. v. Mosheim. Weimer, Kaufm. v. Heidelberg. Glig, Kaufm. von Hamm.

**Ritter.** Gäsner, Kaufm. m. Frau v. Mannheim.

**Noth's Haus.** Viebig, Hofschauspieler v. Dessau. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Schleicher, Ing. v. Kirchheim-Bladen. Weil, Monteur von Frankfurt. Staader, Anwalt v. Mannheim. Körber mit Frau v. Schwägerin v. Lemberg. Busam v. Heilbronn.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.